

München,
14.03.2023

Kassenprüfung und Entlastung der BVDAK-Vorstandschaft, für das Geschäftsjahr 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Prüfer habe ich am 14.03.2023 die Bücher des Vereins „Bundesverband Deutscher Apothekenkooperationen e.V.“ (BVDAK) kontrolliert.

Als Ergebnis stelle ich fest:

- *Die Belege sind vollständig und übersichtlich geordnet.*
- *Den Einnahmen von 63.500,00 € stehen Ausgaben in Höhe von 61.820,00 € entgegen. Die Differenz von + 1.680,00€ aus Einnahmen und Ausgaben erhöhen den Vortrag.*

Die Einnahmen ergeben sich im Wesentlichen aus den Beiträgen der Mitglieder und Fördermitglieder, sowie aus Veranstaltungen.

Die Ausgaben entstanden insbesondere durch Kosten für Büro-, Miet-, IT und Website/ Domainkosten, insgesamt 8.945,29 €, zudem aus allgemeinen Personalkosten in Höhe von 7.140,00 €. Ferner liefen v.a. Kosten auf für Presse-, Reise – und Werbungskosten von 26.083,42 €, Beratungskosten von 4.111,45 €, sowie Kosten für Veranstaltungen in Höhe von 6.265,19 €.

- *Die Kasse ist in ordnungsgemäßem Zustand.*
- *Der Vorstand führt die Bücher korrekt und gewissenhaft.*

Dem Übertrag aus 2021 in Höhe von 38.115,67 €, sowie den Einnahmen 2022 von 63.500,00 €, stehen Ausgaben von 61.820,00 € entgegen.

Mit Beginn 2023 ergibt sich somit ein Kassenstand von 39.795,67 €.

Dem Vorstand danke ich für seine Tätigkeit und empfehle der Versammlung, diesen für seine Tätigkeit zu entlasten.

Walter Peuker